

SoWiBeFo | Verein für sozialwissenschaftliche
Beratung und Forschung e.V.

INNOinSENS Forschungsdesign

Gabriele Marchi
Verbundtreffen 07.04.2010

1. Forschungs- und Entwicklungsrahmen

- **Programm:** Schließung von Erkenntnislücken zu „Widersprüchen im Innovationsprozess“ (BMBF 2008, 8 f) und den Bedingungen und Möglichkeiten ihrer praktischen Bewältigung.
Fokus: Vertrauenskulturen und Innovationsstrategien
- **INNOinSENS:** Umsetzung der Antragsziele als Beitrag zu den Erkenntnisinteressen des Programms und dem F&E Bedarf in den eigenen Handlungsfeldern
- **Programm und INNOinSENS:** Lernendes System
- **Theoretischer Rahmen:** Handlungsforschungsansatz in einem Innovationsnetzwerk zur Kompetenzentwicklung der Akteure

2. Leitfragen für die Forschung und Entwicklung

1. Risiko- & Erfolgsfaktoren in Sensorik-KMU-Innovationsprozessen
2. Stärken & Schwächen des Fachkräftepool-Angebots
3. Flexibilität, Stabilität, Vertrauen: Unterschiede, Vereinbarkeit, Gegensätze der Sichtweisen von Akteuren & Zielgruppen
4. Kritische Prozesse der Vertrauensbildung (Heterogenität)
5. Bedarfe zur Innovationskompetenzentwicklung
6. Passgenauigkeit der neuen Konzepte in den Handlungsfeldern
7. Akzeptanz der Konzepte & Interventionen bei den Zielgruppen
8. Erfolg & Misserfolg der INNOinSENS-Interventionen
9. Verallgemeinerbarkeit der Erfahrungen & Ergebnisse

 **Komplexes F&E-Feld im Verbund: Multiperspektivische Erfassung und Analyse der Erfahrungen & Ergebnisse**

3. Forschungs- und entwicklungsleitende Hypothesen

- **Kausalhypothesen: Bestehende Probleme / Hindernisse in Innovationsprozessen: Handlungsbedarf**
- **Interventionshypothesen: Erforderliche Maßnahmen abgeleitet aus den Problemanalysen**
- **Aktionshypothesen: Erforderliche Arbeitsschritte abgeleitet aus den Interventionshypothesen**

Kausales Handlungsmodell für Verbund & TP:

- Überprüfung der Hypothesen in allen Arbeitsphasen
- Gewinnung handlungsrelevanten Erkenntnissen
- Innovative Problemlösungen

4. Vorgehen, Methoden, Instrumente

Offenes Forschungsdesign mit

- Qualitativen Methoden der Handlungsforschung
- Systematischen Feedback-Prozeduren zwischen allen Beteiligten
- Verknüpfung von TP-Selbstevaluation & Evaluation der WB
- Gemeinsamen Indikatoren für Prozesse, Ergebnisse und Wirkungen

Trias aus Zielorientierung, Leistungsdokumentation & Wirkungsbeurteilung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gabriele Marchl, SoWiBeFo e.V. / ISOB GmbH

marchl@sowibefo-regensburg.de

www.sowibefo-regensburg.de

07.04.2010



Verein für sozia.wissenschaftliche
Beratung und Forschung e.V.